

**Urteil des Gerichtshofs (Achte Kammer) vom 21. Juni 2007  
— Kommission der Europäischen Gemeinschaften/  
Italienische Republik**

(Rechtssache C-339/06) <sup>(1)</sup>

*(Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Richtlinie 2004/116/EG — Anhang der Richtlinie 82/471/EWG — Futtermittel — Candida Guillermondi — Nichtumsetzung innerhalb der vorgeschriebenen Frist)*

(2007/C 183/24)

Verfahrenssprache: Italienisch

**Parteien**

*Klägerin:* Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Prozessbevollmächtigte: C. Cattabriga)

*Beklagte:* Italienische Republik (Prozessbevollmächtigte: I. Braguglia und S. Fiorentino)

**Gegenstand**

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Nicht fristgerechter Erlass aller Vorschriften, die erforderlich sind, um der Richtlinie 2004/116/EG der Kommission vom 23. Dezember 2004 zur Änderung des Anhangs der Richtlinie 82/471/EWG des Rates zwecks Aufnahme von *Candida guilliermondii* (ABl. L 379, S. 81) nachzukommen

**Tenor**

1. Die Italienische Republik hat dadurch gegen ihre Verpflichtungen aus der Richtlinie 2004/116/EG der Kommission vom 23. Dezember 2004 zur Änderung des Anhangs der Richtlinie 82/471/EWG des Rates zwecks Aufnahme von *Candida guilliermondii* verstoßen, dass sie die Rechts- und Verwaltungsvorschriften, die erforderlich sind, um dieser Richtlinie nachzukommen, nicht fristgerecht erlassen hat.
2. Die Italienische Republik trägt die Kosten des Verfahrens.

<sup>(1)</sup> ABl. C 224 vom 16.9.2006.

**Urteil des Gerichtshofs (Sechste Kammer) vom 21. Juni 2007 — Kommission der Europäischen Gemeinschaften/  
Königreich Spanien**

(Rechtssache C-392/06) <sup>(1)</sup>

*(Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Richtlinie 2002/15/EG — Regelung der Arbeitszeit von Personen, die Fahrtätigkeiten im Bereich des Straßenverkehrs ausüben — Nicht fristgerechte Umsetzung)*

(2007/C 183/25)

Verfahrenssprache: Spanisch

**Parteien**

*Klägerin:* Kommission der Europäischen Gemeinschaften (Prozessbevollmächtigte: N. Yerrell und R. Vidal Puig)

*Beklagter:* Königreich Spanien (Prozessbevollmächtigter: A. Sampol Pucurull)

**Gegenstand**

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats — Versäumnis, die Vorschriften zu erlassen, die erforderlich sind, um innerhalb der vorgesehenen Frist der Richtlinie 2002/15/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2002 zur Regelung der Arbeitszeit von Personen, die Fahrtätigkeiten im Bereich des Straßenverkehrs ausüben (ABl. L 80, S. 35), nachzukommen

**Tenor**

1. Das Königreich Spanien hat dadurch gegen seine Verpflichtungen aus der Richtlinie 2002/15/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2002 zur Regelung der Arbeitszeit von Personen, die Fahrtätigkeiten im Bereich des Straßenverkehrs ausüben, verstoßen, dass es innerhalb der vorgeschriebenen Frist nicht die Rechts- und Verwaltungsvorschriften erlassen hat, die erforderlich sind, um dieser Richtlinie nachzukommen.
2. Das Königreich Spanien trägt die Kosten.

<sup>(1)</sup> ABl. C 294 vom 2.12.2006.